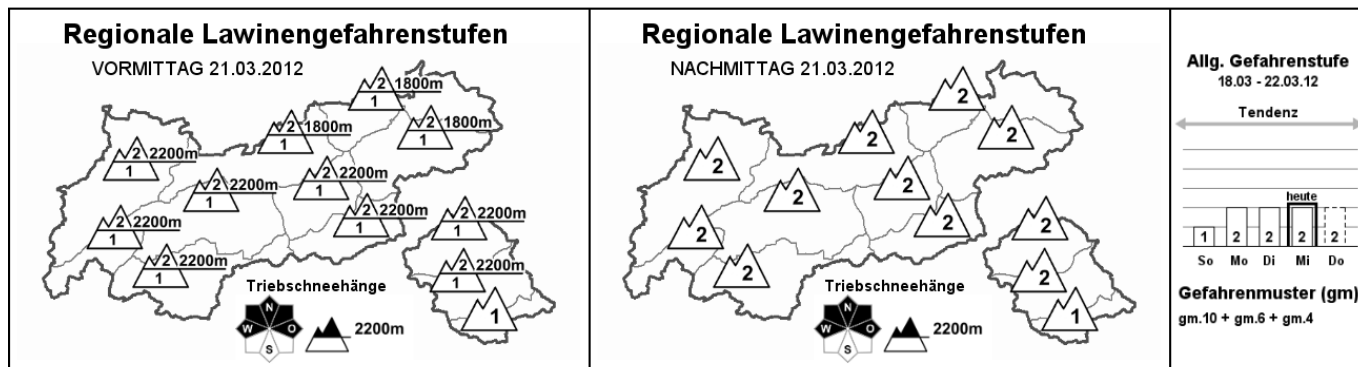


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Mittwoch, den 21.03.2012, um 07:30 Uhr



Hochalpin frischen Tribschnee beachten!

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend als mäßig einzustufen. Die Hauptgefahr geht dabei von frischen Tribschneeansammlungen aus, die sich gestern mit dem lebhaften bis starken Südwind gebildet haben. Gefahrenstellen liegen vor allem in Tribschneehängen und Kammlagen oberhalb etwa 2200m, die von West über Nord bis Ost gerichtet sind. Kritisch zu beurteilen sind auch Übergänge von wenig zu viel Schnee. Vereinzelt sind Tribschneepakete auch schon durch geringe Zusatzbelastung als Lawine auslösbar! Im Tagesverlauf steigt die Lawinengefahr mit zunehmender Sonneneinstrahlung an. In stark besonnten Hängen unterhalb etwa 2800m ist dann auch mit Selbstauslösungen von Feuchtschneerutschen und Lockerschneelawinen zu rechnen, vereinzelt sind auch Gleitschneelawinen möglich.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Gestern war der Wind aus südlichen Richtungen stärker als erwartet, was auch durch teils mächtige Schneefahnen über Graten und Gipfeln gut zu erkennen war. Dadurch wurde der frische Neuschnee von Anfang der Woche umfangreich verfrachtet. Besonders in hochalpinen Kammlagen wurden dadurch frische, recht störanfällige Tribschneeansammlungen gebildet.

Neuschnee und Tribschnee lagern zumeist auf einem oberflächlichen Harschdeckel. Die Altschneedecke darunter ist allgemein gut verfestigt und stabil.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Ein Hoch reicht von Frankreich über die Alpen bis zum Balkan, die Luftmasse ist im Wesentlichen trocken. Nur in höheren Luftschichten zieht infolge eines Höhentiefs über der Iberischen Halbinsel aus Süden etwas feuchtere Luft herein.

Bergwetter heute: Ein überwiegend sonniger Tag im Gebirge, hohe Wolken liegen über den Gipfeln. Der frische Schnee, der am Montag in Nordtirols Bergen gefallen ist, glitzert in der Sonne, wird aber angesichts der mildereren Temperaturen bald weich, Nullgradgrenze bis zum Nachmittag auf 2500m ansteigend.

Temperatur in 2000m um +4 Grad, in 3000m um -3 Grad.

Höhenwind: Schwacher, zum Teil mäßiger und lebhafter Wind aus südlicher Richtung.

TENDENZ

Frühlingshafte Verhältnisse mit einem tageszeitlichen Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair